



Qualitätsoffensive Lehrerbildung / Förderphase 1
Tübingen School of Education
Teilprojekt Lehr:werkstatt

Präsentation Begleitforschung Lehr:werkstatt

Dr. Kathrin Wenz, Tübingen School of Education

September 2017



Dr. Kathrin Wenz
Prof. Dr. Colin Cramer

Jahrestagung der AEPF 2017
25.-27.9.2017 in Tübingen

Symposium: Qualität und/oder
Quantität? Zum Potential des einjährigen
Schulpraktikums "Lehr:werkstatt"

**Beziehung und Vertrauen
als konstituierende
Elemente in der Mentor/in-
Mentee-Beziehung im
Schulpraktikum**



AGENDA

1. Forschungsstand und Fragestellung
2. Rahmenmodell
3. Methode: Linguistische Gesprächsanalyse
4. Ergebnisse
5. Zusammenfassung und Perspektiven

Projekt MEET Mentor/in-Mentee-Beziehung im Langzeitpraktikum
Kooperation Tübingen School of Education und Arbeitsgruppe
„Professionsforschung unter besonderer Berücksichtigung der Fachdidaktiken“



Forschungsstand

Forschung zu schulpraktischen Studien weist auf Bedeutung der Betreuungsqualität für die professionelle Entwicklung Lehramtsstudierender hin (Besa & Büdcher 2014; Gröschner & Schmitt, 2010)

- **Vertrauen** (Orland-Barak, 2016; Hawkey, 1997; Leshem, 2012; Ziegler, 2009)
 - **Wertschätzung und Unterstützung** (Hobson, Ashby, Malderez & Tomlinson, 2009; Gröschner & Häusler, 2014; Staub, Waldis, Futter & Schatzmann, 2014)
 - Herausfordernde **Lerngelegenheiten** (Otto, 2016)
 - **Vor- und Nachbesprechungen** sowie **informelle Gespräche** (Keller-Schneider & Hericks, 2011)
-



Forschungsstand

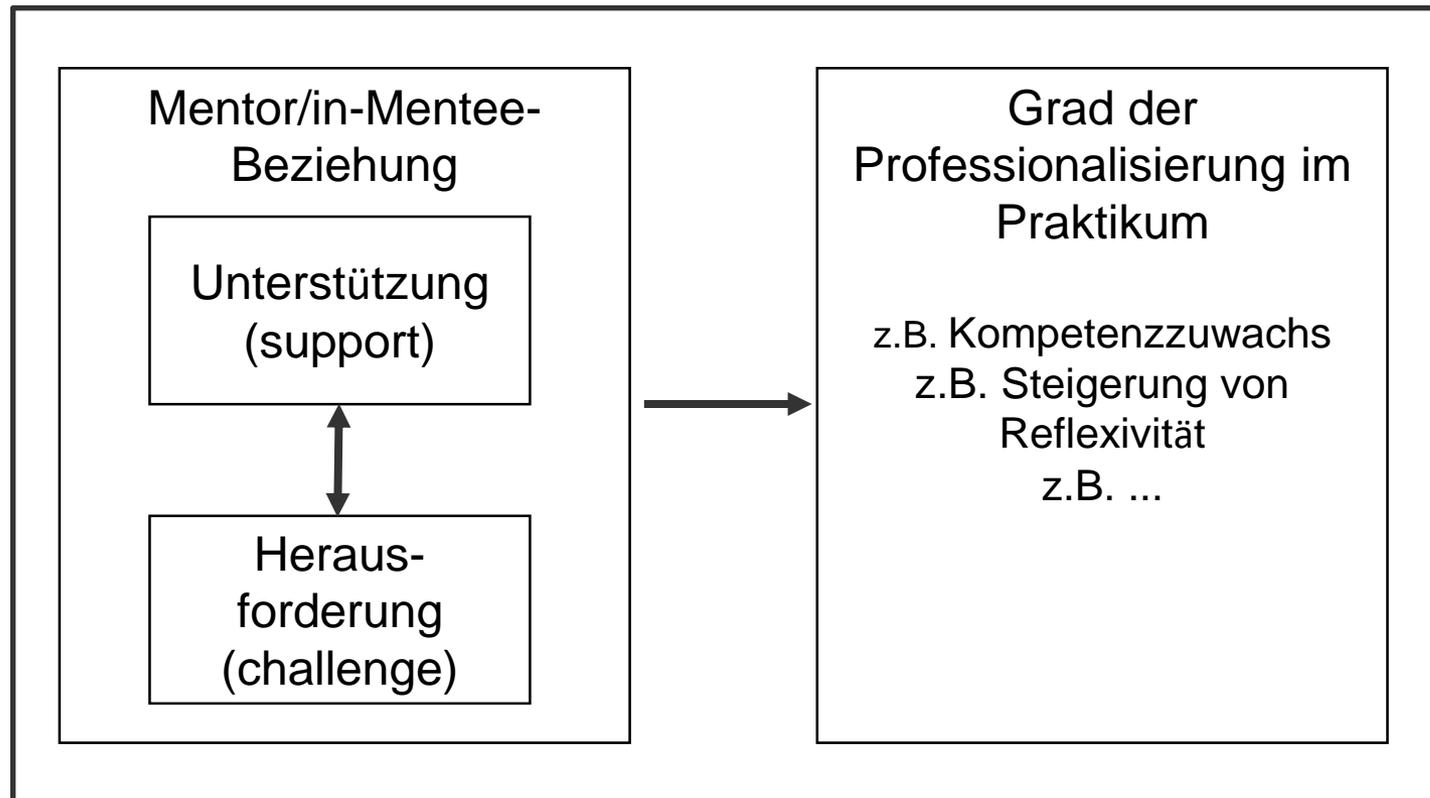
Forschung zu schulpraktischen Studien weist auf Bedeutung der Betreuungsqualität für die professionelle Entwicklung Lehramtsstudierender hin (Besa & Büdcher 2014; Gröschner & Schmitt, 2010)

- **Vertrauen** (Orland-Barak, 2016; Hawkey, 1997; Leshem, 2012; Ziegler, 2009)
- **Wertschätzung und Unterstützung** (Hobson, Ashby, Malderez & Tomlinson, 2009; Gröschner & Häusler, 2014; Staub, Waldis, Futter & Schatzmann, 2014)
- Herausfordernde **Lerngelegenheiten** (Otto, 2016)
- **Vor- und Nachbesprechungen** sowie **informelle Gespräche** (Keller-Schneider & Hericks, 2011)

Wie konstituieren sich Mentor/in-Mentee-Beziehungen im Schulpraktikum?



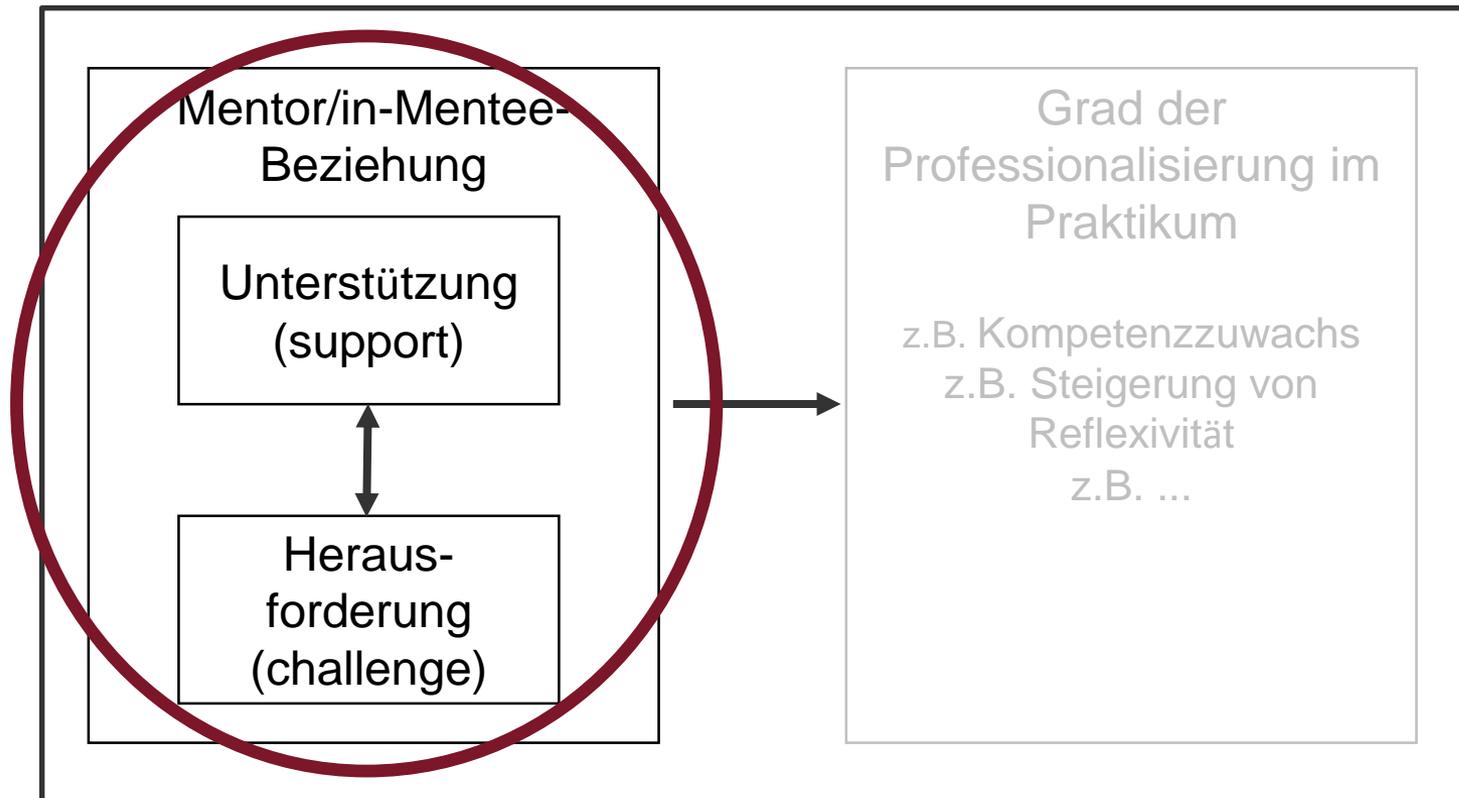
Rahmenmodell zur Bedeutung der Mentor/in-Mentee-Beziehung für die Professionalisierung



In Anlehnung an (Daloz, 1986; Orland-Barak, 2016).



Rahmenmodell zur Bedeutung der Mentor/in-Mentee-Beziehung für die Professionalisierung



In Anlehnung an (Daloz, 1986; Orland-Barak, 2016).



Methoden: Linguistische Gesprächsanalyse

„Die Grundlage der Methodik besteht also darin, dass die im **Alltag implizit bleibenden, hochgradig allgemeinen formalen Prinzipien der Herstellung von Ordnung und Bedeutung** im Gespräch **expliziert** und reflektiert als methodische Ressource für die Gesprächsanalyse zum Einsatz gebracht werden“
(Deppermann, 2008).

Potential der linguistischen Gesprächsanalyse:

- Analyse der Form in Zusammenhang mit Inhalt steht im Vordergrund
- „Beziehungsarbeit“ kann direkt beobachtet werden
- Gesprächsanalyse nimmt einzelne Paarbeziehungen in den Blick



Forschungsprojekt im Rahmen der Lehr:werkstatt

- Langzeitpraktikum mit Fokus auf Tandem zwischen Mentor/in und Mentee
- In Baden-Württemberg Alternative des dreiwöchigen Orientierungspraktikums im Bachelor of Education (B.Ed.)

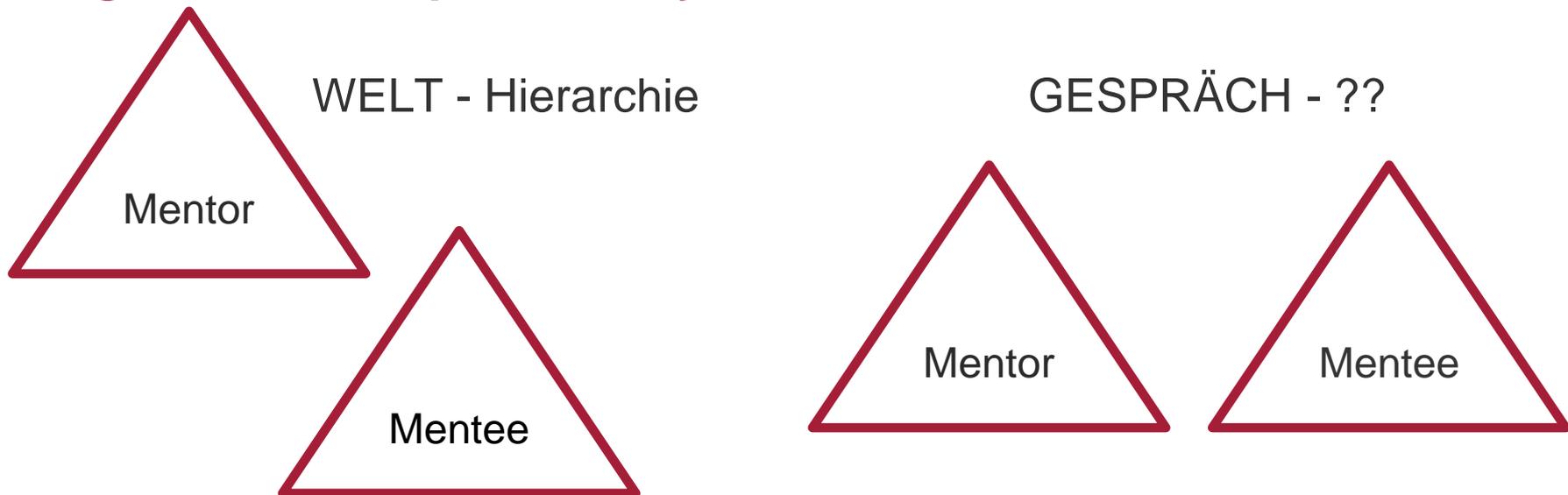
Vorstudie

- Feedbackgespräche von zwei Tandems im Schuljahr 2016-2017
- Aufnahme ohne Anwesenheit der Forscher
- Transkription und Auswertung mithilfe der linguistischen Gesprächsanalyse

Tool zur Auswertung: EXMERaLDA (<http://exmeralda.org/de/>)



Operationalisierung „support“ und „challenge“ für die linguistische Gesprächsanalyse



- Sprecher-Hörer-Verhältnis
- Organisation des Sprecherwechsels
- Image-Arbeit
- Interaktion und Gesprächsbeteiligung
- affektive Beteiligung



Operationalisierung „support“ und „challenge“ für die linguistische Gesprächsanalyse

Indikatoren für Bereich „support“

- Bestärken
- Wertschätzen
- Hilfestellung geben

Indikatoren für Bereich „challenge“

- Kritik äußern
- Entwicklungsaufgaben stellen
- Freiraum geben



Ergebnisse Vorstudie

Tandem 2016-2017_01

Dauer: 7:02 Minuten (Mentee: 3:34 Minuten,
Mentorin: 3:38 Minuten)

Art Gespräch: Abschlussfeedback mit schriftlichem Leitfaden zum
Ende des gemeinsamen Lehr:werkstatt-Schuljahres



[51]

60 [03:23.4]

61 [03:25.2]

62 [03:27.5]

Mentor [v] hat dann dort hospitiert • • • und äh sich dann dort mit eingebracht also des

[52]

und des hat auch/ also hat mich auch wirklich ähm • • •
war ganz toll wie sie... des gemacht hat

[53]

nochmal sehr • • ähm wie soll ich sagen sehr interessiert was natürlich andere • •

[54]

Kollegen noch so • äh machen und wie sies machen und deshalb war des natürlich

[55]

auch ne super Ergänzung einfach • • • auch mal bei anderen Leuten noch

[56]

reinzuschauen wo ich auch nochmal sehr viel mitgenommen hab



[51]

60 [03:23.4]

61 [03:25.2]

62 [03:27.5]

Mentor [v] hat dann dort hospitiert • • • und äh sich dann dort mit eingebracht also des

[52]

63 [03:29.0]

64 [03:29.8]

Mentee [v] und des hat auch/ also hat mich auch wirklich ähm • • •

Mentor [v] war ganz toll wie sie... des gemacht hat

[53]

65 [03:35.7]

Mentee [v] nochmal sehr • • ähm wie soll ich sagen sehr interessiert was natürlich andere • •

[54]

66 [03:38.8]

Mentee [v] Kollegen noch so • äh machen und wie sie machen und deshalb war des natürlich

[55]

67 [03:42.5]

Mentee [v] auch ne super Ergänzung einfach • • • auch mal bei anderen Leuten noch

[56]

Mentee [v] reinzuschauen wo ich auch nochmal sehr viel mitgenommen hab



Zusammenfassung: Tandem 2016-2017_01

- Hierarchie wird zu Beginn im Gespräch deutlich, aber auch Annäherung der Positionen
- Wenig Kooperation im Gespräch, häufige Themenwechsel
- Fehlen von Kritik und Entwicklungsaufgaben
- **Mentorin:** Spricht Lob und Wertschätzung aus, Entwicklung zufriedenstellend
- **Mentee:** Lob für andere Lehrkräfte, bei Mentorin wird nur der gegebene Freiraum positiv erwähnt

→ Fehlen von herausfordernden Angeboten, Mentee sucht sich diese Dinge eher bei Hospitationen als in der Zusammenarbeit mit der Mentorin



Ergebnisse Vorstudie

Tandem 2016-2017_02

Dauer: 51,52 Minuten (Mentee: 25,73 Minuten / Mentorin:
23,87 Minuten)

Art Gespräch: Abschlussfeedback mit schriftlichem Leitfaden zum
Ende des gemeinsamen Lehr:werkstatt-Schuljahres



Zusammenfassung: Tandem 2016-2017_02

- Professionelle Beziehung, gute Basis durch ähnliche Ansichten
- Vertrauen in Kompetenzen und in die gegenseitige Arbeitshaltung
- Kritik kann geäußert werden: geht von Mentorin aus, nicht von Mentee
- Hierarchie gleichbleibend

→ Hemmung der Entwicklung, Unzufriedenheit auf beiden Seiten zum Ende des Praktikums hin.



[14]

17 [00:53.6]

Mentee [v] Genau! Dann ähm • beginnen wir mit dem ersten Block, der Einschätzung des

[87]

94 [05:58.5]

Mentee [v] ganz viel Routine sich dann noch verbessern und ähm ((1,5s)) Genau! einfach

[229]

19 [01:43.3]

20 [01:43.7]

21 [01:45.5]

Mentee [v] Ja! haben! Genau! ((lacht)) äh von unserer Kommunikation und Art her des

[235]

25 [02:09.5]

Mentee [v] nicht gut gelaufen ist •

Mentor [v] Genau Ich/ Vielleicht hat ja das Partnermatching am



[14]

.. 17 [00:53.6]

Mentee [v] Genau! Dann ähm • beginnen wir mit dem ersten Block, der Einschätzung des

[87]

.. 94 [05:58.5]

Mentee [v] ganz viel Routine sich dann noch verbessern und ähm ((1,5s)) Genau! einfach

[229]

19 [01:43.3] 20 [01:43.7] 21 [01:45.5]

Mentee [v] Ja! haben! Genau! ((lacht)) äh von unserer Kommunikation und Art her des

[235]

.. 25 [02:09.5]

Mentee [v] nicht gut gelaufen ist •

Mentor [v] Genau Ich/ Vielleicht hat ja das Partnermatching am



Zusammenfassung: Tandem 2016-2017_02

- Professionelle Beziehung, gute Basis durch ähnliche Ansichten
- Vertrauen in Kompetenzen und in die gegenseitige Arbeitshaltung
- Kritik kann geäußert werden: geht von Mentorin aus, nicht von Mentee
- Hierarchie gleichbleibend

→ Hemmung der Entwicklung, Unzufriedenheit auf beiden Seiten zum Ende des Praktikums hin.



Zusammenfassung: Tandem 2016-2017_02

- Professionelle Beziehung, gute Basis durch ähnliche Ansichten
- Vertrauen in Kompetenzen und in die gegenseitige Arbeitshaltung
- Kritik kann geäußert werden: geht von Mentorin aus, nicht von Mentee
- Hierarchie gleichbleibend

→ Hemmung der Entwicklung nach Schulhalbjahr, Unzufriedenheit auf beiden Seiten zum Ende des Praktikums hin.



Ergebnisse

- Validität Modell: Indikatoren für „support“ und „challenge“ sinnvoll gewählt
- Zusammenhang zwischen Dynamiken in der Gesprächshierarchie und Maß und Balance von „support“ und „challenge“

Limitationen der Vorstudie

- Kleine Stichprobe (2 Gespräche)
- Veränderungen über Praktikumsdauer nicht berücksichtigt



Ausblick Schuljahr 2017 / 2018

- 5 Tandems
- Jeweils 5 Gespräche
- Tandemvereinbarung Beginn Praktikum, Vor- und Nachbesprechung von Unterricht, Feedbackgespräch zum Halbjahr und zum Schuljahresende

Perspektiven

- Beobachtung der Beziehungsdynamik über Praktikumsdauer hinweg
- Besseres Verständnis könnte genutzt werden, um Inventar für quantitativ angelegte Forschung zu erarbeiten



kathrin.wenz@uni-tuebingen.de

Danke!